

Verein Kinderkrippen Kleiner Mozart

**Eine Broschüre zum
Verein Kinderkrippe Kleiner Mozart**

Eine Idee

Ein Konzept

Eine Vorstellung

Eine Kinderkrippe für Sie und für Basel



Liebe Eltern,

Wir freuen uns, dass Sie unseren Verein Kinderkrippe Kleiner Mozart ausgesucht haben und uns Ihr Kind anvertrauen wollen.

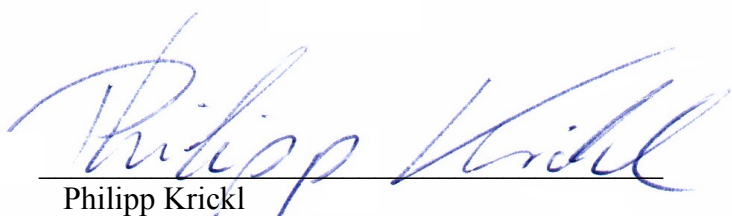
Sie suchen einen liebevollen Betreuungsplatz in einer Kinderkrippe mit besonderem Ambiente – dann ist der Verein Kinderkrippe Kleiner Mozart ergänzend zur Familie ein Lebens-, Spiel- und Lernort für Ihr Kind.

Unsere Kinderkrippe, mit besonders familiärer und offener Atmosphäre, steht Kindern aller Nationen, Kinder aller Religionen und Kindern mit und ohne Behinderung jederzeit offen.

Mit den nächsten Seiten geben wir Ihnen einen kurzen Überblick über den Verein Kinderkrippen Kleiner Mozart und unsere Tätigkeiten.

Gerne stehen Ihnen alle Erzieher, die Pädagogische Leitung und natürlich auch die Geschäftsführung für alle Fragen, Anregungen und Wünsche immer zur Verfügung.

Herzlichst Ihr



Philipp Krickl

(Präsident & Geschäftsführer Verein Kinderkrippen Kleiner Mozart)

Verein Kinderkrippen Kleiner Mozart



Baldeggerstrasse 30

4052 Basel

Web:

www.kinderkrippen-basel.ch

Mail:

kontakt@kinderkrippen-basel.ch

Mobil:

0774185924

Vorwort	1
Inhaltsverzeichnis	2
Kurzer Überblick	3
Pädagogisches Konzept	4
Pädagogischer Leitsatz	
Unsere Ansichten	
Eingewöhnungsphase	
Elternarbeit	
Zusammenarbeit in unserem Team	
Öffentlichkeitsarbeit	
Unsere Gruppen	7
Darstellung der Räumlichkeiten	
Gruppenstruktur	
Hygiene	
Aktivitäten	10
Spielen	
Natur und Umwelt	
Ernährungskonzept	11
Allgemeines	
Grundlegendes über unser Ernährungskonzept	
Allergien	
Persönliches	12
Kleidung und Schuhe	
Krankheit	
Medikamente	
Allergien	
Sicherheit	13
Abholung der Kinder durch Verwandte und Bekannte („Nichteltern“)	
Schweigepflicht / Vertraulichkeit / Stillschweigeklausel / Datenschutz:	
Modalitäten	14
Unsere Leistungen	
Öffnungszeiten	
Kontakt	
Anmeldung	
Aufnahmekriterien	
Eintritt	
Bringen und Abholen der Kinder	
Erreichbarkeit der Eltern: Fernbleiben und Abmeldung	
Team und Leitung	
Ausbildungsanforderungen	
Personalführung	
Anhang	16
Exemplarischer Tagesablauf	
Exemplarischer Essensplan	
Anmeldeformular	
Formular zur Berechtigten Person	

In unseren Gruppen arbeiten hochmotivierte, Kleinkinderzieher. Für unsere Angestellten ist es verpflichtend, mindestens ein Musikinstrument zu spielen und Fremdsprachen zu beherrschen.

Durch die geographische Nähe zu Frankreich sprechen wir in der Kinderkrippe die Nationalsprachen Deutsch und Französisch, so wie die Mundart Schweizer Deutsch.

In unseren Kinderkrippen hat dadurch jedes Kind die Möglichkeit, ohne zusätzliche Kosten die Sprache Französisch kennen zu lernen und sich spielerisch die Grundzüge dieser anzueignen. Die Hauptaufgabe der Kinder ist es *Spass zu haben*.

Die Kinder sollen die Sprache kennen lernen und ausprobieren. Jedes Kind soll und kann sich so einbringen, wie es kann und möchte. Auch durch Zuhören und nonverbale Kommunikation kann am „Französisch lernen“ teilgenommen werden. Wichtig ist nur, dass es den Kindern Freude bereitet.

„Musik ist Balsam für die Seele und vollbringt Wunder“
(Christian Höppner, Vizepräsident des Europäischen Musikrates)

Nach diesem Motto wird in unserer Kinderkrippe viel Wert auf Musik gelegt – bevorzugt klassische Musik. Jedes Kind hat die Möglichkeit mit elementaren Instrumenten unter Anleitung in der Gruppe zu musizieren.

Kinder bereitet das Musizieren mit Instrumenten immer grosse Freude, die es zu fördern gilt. Es steht natürlich jedem Kind ein Instrument zu Verfügung, so dass niemand zusehen muss.

Wenn Kinder musizieren, wenn sie mit Klängen und Instrumenten spielen, erwerben sie auch sprachliche Erfahrung. Durch die Umsetzung von Sprache in Klangerlebnisse wird auch die emotionale Intelligenz der Kinder gefördert. Klanggeschichten und Instrumentenspiele stellen unterschiedlichste Anforderungen an die Kinder und ermöglichen ihnen Gruppenerfahrungen zu sammeln. Klanggeschichten müssen aber auch den Aspekt Ruhe und Stille in unserer lauten Umwelt vermitteln.

Pädagogischer Leitsatz

„Hilf mir, es selbst zu tun.
Zeig mir, wie es geht.
Tu es nicht für mich.
Ich kann und will es alleine tun.
Hab Geduld, meine Wege zu begreifen.
Sie sind vielleicht länger,
vielleicht brauche ich mehr Zeit,
weil ich mehrere Versuche machen will.
Mute mir auch Fehler zu,
denn aus ihnen kann ich lernen.“

Dr. Maria Montessori

Unsere Ansichten

Wir bieten Kinder ab 3 Monaten bis zum Schuleintritt einen Ort zum Wohlfühlen, Spielen und Lernen. Einen Ort mit vielfältigen Erfahrungsräumen zum Erweitern der kognitiven, sozialen, und emotionalen Fähigkeiten.

Wir holen jedes Kind jeden Tag dort ab, wo es mit seinen Fähigkeiten und Möglichkeiten gerade steht. Wir fördern Kinder spielerisch in allen Bereichen des täglichen Lebens. Dabei achten wir auf die Eigeninitiative jedes Kindes und auf einen achtsamen Umgang miteinander.

Wir bieten eine kreative Spiel- und Lernatmosphäre mit täglich viel Bewegung, auch an der frischen Luft und in freier Natur.

Wir wollen, dass die Kinder ihre Gruppe als einen familienähnlichen Lebensraum ansehen, der ihnen kindgerechte Bedingungen bietet.

Die Hauptaufgabe der modernen Erziehung ist es, das soziale Empfinden des Kindes zu entwickeln und in ihm die Neigung zu erwecken, mit Seinesgleichen gut zu leben.

Bei allen Entscheidungen zur Gestaltung der Umwelt und zur Auswahl und Bereitstellung von Materialien stellen wir das Kind in den Mittelpunkt unserer Überlegungen.

Das Kind möchte, dass wir ihm helfen alleine zurechtzukommen. „Hilf mir, es selbst zu tun!“ Diese Forderung nehmen wir nicht nur auf, sondern wir setzen sie auch mit Geduld und Sorgfalt für jedes einzelne Kind in die Tat um.

Jedes Kind bewegt sich bei uns frei und wir gehen jederzeit auf die Bedürfnisse der Kinder ein. Unsere Arbeit unterstützt und fördert dadurch die individuelle Entwicklung und das positive Selbstwertgefühl. Wir achten auf körperliche und seelische Unversehrtheit und schaffen eine ruhige Atmosphäre. Wir legen grossen Wert auf Offenheit gegenüber anderen Kulturen und begegnen jedem Kind mit Wertschätzung und Respekt. Wir verfolgen eine harmonische Entwicklung von Körper – Geist – und Seele. Jedem Kind wird Raum und Zeit gegeben sich gesund zu entwickeln.

Durch Rhythmus, Bewegung und Sprache ist es selbst Kindern und Kleinkindern möglich nach Lust und Laune zu musizieren, tanzen und zu improvisieren. Es entsteht ein Ort des Lernens, Entdeckens, Experimentierens, Schaffens und natürlich viel Spass. Es wird der gesamte Körper angesprochen: von der Bewegung bis zur Verwendung der Sprache, von der Rhythmisierung des Sprechens bis zur Verwandlung der Rhythmen in Musik und auch der Präsentation des aus all diesen Bausteinen sich formenden Ergebnisses am Ende des kreativen Prozesses "das Spiel". Für die Übungen stehen zahlreiche Musik- und Bewegungsspiele zur Verfügung.

Eingewöhnungsphase

Die Anfangsphase der Eingewöhnungszeit ist in der Regel die ersten zwei Wochen des ersten Betreuungsmonats. Jedes Kind braucht natürlich seinen eigenen Rhythmus in dieser sensiblen Zeit. Die Gruppenleiterin und die Eltern besprechen und gestalten gemeinsam diese wichtige Zeit.

Es ist uns sehr wichtig, dass wir dem Kind ein Gefühl der Sicherheit vermitteln. Dazu brauchen wir natürlich Ihre Unterstützung, indem Sie Ihrem Kind den Eindruck vermitteln dass Sie es mit gutem Gewissen in der Kinderkrippe Kleiner Mozart betreuen lassen.

Elternarbeit

Die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Kinderkrippe ist uns sehr wichtig. Jeden Tag bietet sich die Möglichkeit bei den sogenannten „Tür und Angel“ Gesprächen kurz über den Tag zu Hause und über den Tag in der Krippe zu sprechen.

Die Eltern sind in der Kinderkrippe Kleiner Mozart jederzeit willkommen und haben auch immer die Möglichkeit anzurufen.

Mindestens einmal im Jahr und natürlich auch bei Bedarf laden wir die Eltern zu einem längeren Gespräch in die Kinderkrippe ein. Hier haben wir genügend Zeit über die Entwicklung des Kindes so wie individuelle Förderung der Kinder zu sprechen. Ebenfalls bietet dieses Gespräch einen guten Rahmen auf Fragen und Anregungen der Eltern einzugehen.

Auch stehe Ich Ihnen als Geschäftsführer jeder Zeit zur Verfügung. Sie erreichen mich immer per Email unter kontakt@kinderkrippen-basel.ch. Ich werde mich stets bemühen alle Anliegen so schnell wie möglich zu Ihrer vollsten Zufriedenheit zu bearbeiten und rufe Sie an den von Ihnen gewünschten Zeiten zurück, oder richte für Sie gerne einen persönlichen Termin in der Kinderkrippe ein.

- Philipp Krickl -

Zusammenarbeit in unserem Team

Unser Team arbeitet mit Toleranz, Geduld, Offenheit und Eigenverantwortung zusammen. Für unsere Erzieher ist es verpflichtend interne und externe Weiterbildungen zu besuchen. Wöchentlich treffen sich Gruppenleiter, Erzieher, Auszubildende und Praktikanten zu einer Teamsitzung. Monatlich findet ebenfalls eine Sitzung mit der Geschäftsleitung statt.

Für das gesamte Team der Kinderkippen Kleiner Mozart besteht selbstverständlich absolute Schweigepflicht.

Öffentlichkeitsarbeit

Mindestens einmal jährlich veranstalten wir einen Tag der offenen Tür um unsere Kontakte zu pflegen und zu erweitern.

Wir pflegen neben unserer [Webseite](#) auch Profile auf den Geschäftsplattformen [XING](#) und [Linked in](#). Auf Facebook sind wir nicht vertreten.



Die Räumlichkeiten

Ihren Kindern stehen zwei Räume mit über 180 Quadratmeter zur Verfügung. Es besteht in beiden Räumen die Möglichkeit, dass die Gruppen zusammen oder getrennt essen, spielen oder schlafen können.

Der kleinere Raum ist hauptsächlich den Kleinstkindern vorbehalten, damit die Babys und Kleinstkinder in den Babybettchen auch zwischendurch in aller Ruhe schlafen und ausruhen können.

Im zweiten, grösseren Raum besteht dazu die Möglichkeit, das Kinder bei Bedarf separat schlafen können. Die Kinder, die nicht schlafen möchten, können sich separat beschäftigen. Die Erzieher unterstützen die ruhige Mittagsphasen solcher Kinder durch Bücher vorlesen, oder ruhiges Spielen.



Spielsachen

Für unsere Kleinsten stehen hochwertige und schöne Holzspielsachen bereit.



Raumgestaltung

Schöne Handarbeit prägt das Bild der Wandgestaltung und der gesamten Einrichtung.





Kuscheln und Spiel

Unterschiedlichste Spielsachen und viele Kuscheltiere stehen allen Kindern zur Verfügung.



Spiel und Spass

Möglichkeiten kreativ zu Spielen bieten nicht nur Fingerfiguren. Die Krippe ist auch mit grossen und viele Bilderbüchern ausgestattet.

Holztische und sichere Stühle

Nicht nur auf schöne hochwertige Möbel sondern auch auf sichere und brandfeste Materialien, wie die hier im Bild zu sehenden Stühle legen wir Wert.



Gruppenstruktur

Als besonderen Service bieten wir eine Babylounge an. Aufnahme finden hier Kleinstkinder im Alter von drei Monaten bis maximal 18 Monaten. Diese Gruppen bestehen höchstens aus sechs Kindern.

In unseren anderen Gruppen befinden sich Kindern ab ca. 18 Monaten. Diese Gruppen bestehen maximal aus 10 bis 12 Kindern.

Unser Tandemmodell sieht vor, dass die Kinder der unterschiedlichen Altersgruppen zu bestimmten Anlässen wie Z'Nüni Mittagessen, Z'Vieri, Spaziergänge, etc. zusammengeführt werden. Dies unterstreicht den familiären Aspekt, den unsere Kinderkrippe auszeichnet. Die Kinder gehen gemeinsam zur Mittagsruhe, spielen gemeinsam im Garten oder in der Kinderkrippe.

Zusätzlich besteht für Eltern die Möglichkeit die Kinder anschliessend beim Erreichen des Kindergartenalters in unserer kleinen, internen Kindergartengruppe bis zum Schuleintritt weiter betreuen zu lassen.

In allen Gruppen stehen ausreichend Kleinkinderzieherinnen, Auszubildende und Praktikanten nach erforderlichem Personalschlüssel zur Verfügung.

Hygiene

Körperhygiene wird in unserer Kinderkrippe sehr gross geschrieben!

Vor jedem Essen und natürlich nach dem Toilettengang werden mit den Kindern gründlichst die Hände gewaschen!

Die Wickelkinder werden regelmäßig und nach Bedarf gewickelt. Wir widmen jedem Kind eine angemessene Zeit und respektieren natürlich seine Intimsphäre.

Zum selbstverständlichen Tagesablauf gehört nach dem Mittagessen das gründliche Zähneputzen. Bei kleineren Kindern helfen wir mit, oder putzen nach.

Spiele

Von großer Wichtigkeit ist das ungestörte Spielen. Die Kinder entscheiden selbst über ihre Spielpartner, welches Spiel, den Spielort und die Dauer des Spiels. Das selbständige Spiel bietet den Kindern ein breit gefächertes Übungsfeld, in welchem es gilt, die Selbst-, Sach- und Sozialkompetenzen zu entwickeln.

Wir sehen im selbständigem Spiel eine perfekte Form des ganzheitlichen Lernens und stellen daher ausreichend Zeit zur Verfügung. Erzieher sind selbstverständlich immer anwesend, halten sich aber im Hintergrund. Sie stehen jedoch auch als Spielpartner jederzeit zur Verfügung. Die Erzieher beobachten die Kinder und greifen helfend in das Spiel ein falls es nötig erscheint.

Natur und Umwelt

Wenn es das Wetter erlaubt, versuchen wir grundsätzlich jeden Tag mit den Kindern in die Natur zu gehen. Wir machen auch regelmäßig Ausflüge in die nähere Umgebung, an den Fluss, auf die Wiesen, in den Park oder in den Wald. Es ist uns sehr wichtig, dass die Kinder auf vielfältige Weise Natur und Umwelt begreifen lernen. Natürlich werden Sie als Eltern vorab über Ausflüge größerer Art informiert.

Um speziell den Umweltgedanken zu forcieren, binden wir die Kinder, so weit sie dazu schon in der Lage sind, in unsere Tätigkeiten ein. So lernen die Kinder einen sorgsamen Umgang mit Papier, Wasser und Nahrungsmitteln, so wie auch anderen Sachen, wie zum Beispiel das Tischdecken und Abräumen im spielerischen Umgang.

Im Anhang für Sie ein Exemplarischer Tagesablauf

Allgemeines

In der Kinderkrippe wird auf ausgewogene, gesunde Ernährung geachtet. Der Menüplan wird ausgehängt und kann von den Eltern gerne eingesehen werden. Da das Mittagessen ein wichtiger Bestandteil des Tages ist, gestalten wir es in einer ruhigen und angenehmen Atmosphäre. Das Kind entscheidet selber was und wie viel es essen möchte.

Grundsätzlich brauchen Sie Ihrem Kind kein Essen mitgeben. Sollten Sie aber darauf Wert legen, dass Ihr Kind Essen von zu Hause zu sich nimmt, sprechen Sie dies bitte mit der Krippenleitung ab, damit wir uns darauf einstellen können.

Grundlegendes über unser Ernährungskonzept:

In unseren Kinderkrippen achten wir besonders auf baby- und kindgerechte Nahrung.

In unserer Kinderkrippe wird auch vegetarisches Essen angeboten. Um Kindern aus verschiedenen Religionen den gleichen Mittagstisch anbieten zu können werden in unseren Krippen kein Schweinefleisch oder Schweinefleischprodukte angeboten!

Die Kinder entscheiden immer selber ob sie etwas essen wollen oder nicht. Natürlich versuchen wir es den Kindern zu erleichtern neue Sachen zu probieren. Zudem entscheiden Kinder selber, wann sie satt sind und müssen daher auch nicht aufessen.

Allergien:

Auf jedes Kind wird Rücksicht genommen. Dies ist natürlich bei Allergien sehr wichtig. Bitte informieren Sie uns bei der Anmeldung über etwaige Allergien, im Besonderen über Lebensmittelallergien Ihres Kindes. Auch wenn sich später Allergien jeglicher Arte einstellen bitte wir Sie uns zu informieren.

Im Anhang für Sie ein Exemplarischer Wochen – Menü – Plan

Kleidung und Schuhe:

Bringen Sie für Ihr Kind eigene Hausschuhe und den Jahreszeiten entsprechende Wechselkleider mit. Ziehen Sie Ihrem Kind bequeme Kleidung an. Im Sommer geben Sie bitte ihrem Kind aus hygienischen Gründen seine eigene Sonnencreme in die Krippe mit.

Krankheit:

Die Kinderkrippe behält sich vor, nach eigenem Ermessen erkrankte Kinder morgens nicht aufzunehmen. Erkrankt ein Kind während der Betreuungszeit wird der / die Erziehungsberechtigte informiert und ist verpflichtet das Kind unverzüglich abzuholen, bzw. eine Person des autorisierten Personenkreises mit der Abholung umgehend zu beauftragen. Bei schwerwiegenden, ansteckenden und fiebrigen Erkrankungen dürfen wir das Kind nur nach Genesung mit einer aktuellen ärztlichen Bescheinigung wieder in die Einrichtung aufnehmen. Bei akuten Verletzungen und Notfällen kann das Kind dem ärztlichen Notfalldienst vorgestellt werden.

Medikamente:

In der Kinderkrippe werden Medikamente nur in Ausnahmefällen nach schriftlicher ärztlicher Verordnung verabreicht. Bitte teilen Sie uns diesbezüglich schon bei der Anmeldung mit, ob und in welchen Mengen Ihr Kind Medikamente zu sich nehmen muss.

Abholung der Kinder durch Verwandte und Bekannte („Nichteltern“):

Zur Sicherheit der Kinder dürfen diese nur von Ihren Eltern oder von im Vorab gelisteten Personen aus der Kinderkrippe abgeholt werden.

Bei der Anmeldung und auch danach haben Sie die Möglichkeit uns eine Liste von Personen zu geben, welche Ihr Kind aus unserer Kinderkrippe in Basel für Sie abholen dürfen.

Da wir diese Personen nicht persönlich kennen, müssen wir Sie bitten uns die vollständigen Namen, Adressen und die Ausweisnummer der Personen vorab zu geben. Bei Abholung müssen diese Personen den Ausweis vorzeigen.

Bitte Beachten Sie:

Dieser Aufwand dient ausschließlich der Sicherheit Ihres Kindes / Ihrer Kinder.
Alle Daten verbleiben vertraulich und nicht digital in unserer Kinderkrippe.

Schweigepflicht / Vertraulichkeit / Stillschweigeklausel / Datenschutz:

Alle Mitarbeiter der Kinderkrippe unterliegen einer absoluten Schweigepflicht.

Vertragsdaten oder sonstige persönliche Daten jeglicher Art, die Sie und Ihre Familie betreffen werden nicht an Dritte weiter gegeben, werden absolut vertraulich behandelt und ausschließlich für rein interne Zwecke genutzt und Dritten ebenfalls nicht zugänglich gemacht.

Es werden keinerlei Daten auf „Clouds“ oder ähnlichen online Speichermöglichkeiten gesichert. Ebenfalls werden keine Bilder Ihrer Kinder auf unserer Webseite oder Netzwerke veröffentlicht.



Unsere Leistungen

Entsprechend unserer Kernkompetenz bieten wir Ihnen bestmögliche Betreuung für Ihr Kind. Zusätzlich zu den vielseitigen Aktivitäten im Haus und im Freien bieten wir Ihnen noch eine Vielzahl von Serviceleistungen an.

Folgend eine Auswahl.

Veranstaltungen:

- Kinderfasching
- Sommerfest
- Tag der offenen Tür

Persönlicher Service:

- Elterngespräch
- Beratung und Hilfestellung rund um Erziehung

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 7:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Abweichende Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

An Nationalfeiertagen ist die Kinderkrippe geschlossen.
An Regionalfeiertagen ist die Kinderkrippe geöffnet.

Von Weihnachten (24.Dez.) bis inklusive Neujahr (1. Jan.) ist die Kinderkrippe geschlossen

Anmeldung:

Das Anmeldeformular können Sie auf unserer Webseite [herunterladen](#). Bitte mailen Sie das Formular eingescannt an uns zurück, oder schicken Sie es uns per Post. Bei Fragen zur Anmeldung steht Ihnen gerne die Krippenleitung zur Verfügung.

Gerne können sie auch per E-mail oder über unsere [Onlineanmeldung](#) einen Platz vormerken.

Aufnahmekriterien:

Die Kinderkrippe Kleiner Mozart nimmt jedes Kind ab einem Alter von 3 Monaten auf. Die Aufnahme findet in der Reihenfolge der Anmeldungen statt. Selbstverständlich können Sie sich kostenlos auf eine Warteliste setzen lassen.

Eintritt:

Ein Eintritt ist jederzeit möglich. Bei einer Neuaufnahme wird vorab ein Betreuungsvertrag abgeschlossen. Nach Eingang der Depotzahlung ist der Krippenplatz für Sie reserviert.

Bringen und Abholen der Kinder:

Bringen Sie bitte Ihr Kind / Ihre Kinder im Zeitraum von **7:00 bis 8:45 Uhr** und holen sie diese im Zeitraum von **17:00 bis 17:45 Uhr** wieder ab. Versuchen Sie diese Zeiten einzuhalten, damit die Betreuer für die Kinder einen geregelten Tagesablauf gestalten können. Sollte es Ihnen nicht möglich sein diese Zeiträume einzuhalten, sprechen Sie dies bitte mit der Krippenleitung ab.

Erreichbarkeit der Eltern:

Bitte stellen Sie sicher, dass für Notfälle mindestens ein Elternteil oder eine Drittperson telefonisch während der Betreuungszeiten erreichbar ist. Teilen Sie uns bitte auch hier eventuelle Änderungen bei Telefonnummern mit.

Team und Leitung:

Die Kinderkrippe wird von der Geschäftsleitung geführt. Die Pädagogische Führung liegt in Händen der pädagogischen Leitung. Kompetenzen, Aufgabenbereiche und Anforderungen sind in der Stellenbeschreibung für jedes Teammitglied schriftlich geregelt.

Ausbildungsanforderungen:

Das gesamte pädagogische Personal verfügt über eine abgeschlossene und anerkannte Ausbildung. Die Kinderkrippe stellt ebenfalls Praktikumsplätze zur Verfügung.

Personalführung:

Wir setzen auf Eigenverantwortung und Eigeninitiative. Regelmäßige Mitarbeiter-gespräche sowie Wochen-, Monats-, und Jahressitzungen sind die zentralen Elemente der personellen Zusammenarbeit, um eine stete Weiterentwicklung unserer Leistung und eine stete Verbesserung der Qualität zu gewährleisten.

Sollten Sie noch Fragen haben, stehen Ihnen selbstverständlich gerne die Krippenleitung und die Erzieher zur Verfügung.

Gerne können Sie einen individuellen Gesprächs- und Besichtigungstermin mit uns vereinbaren, um sich alles persönlich anzusehen.

Herzlichst Ihr Team
Verein Kinderkrippen Kleiner Mozart

Exemplarischer Tagesablauf in der Kinderkrippe Kleiner Mozart

7:00 bis 8:30 Uhr Die Kinder werden gebracht und haben Zeit zum ungestörten Spielen.

9:00 Uhr Gemeinsames Z'Nüni.

9:30 bis 11:30 Uhr Morgenkreis: Es wird gesungen, Kreisspiele werden gespielt (in Deutsch, Schweizer Deutsch und Französisch).
Der Tag wird besprochen und ältere Kinder können ihre Anliegen einbringen.
Spaziergang, Musik – Sequenz oder ungestörtes Spielen.

11:30 bis 11.45 Uhr Händewaschen, ältere Kinder helfen beim Tischchen.

11:45 bis 12:30 Uhr Gemeinsames Mittagessen.

12:30 Gemeinsames Zähneputzen und schlaffertig machen.

Danach Mittagsruhe bis ca. 14:30 Uhr.

Kinder die nicht einschlafen können gehen mit der Erzieherin in den Gruppenraum. Es wird ruhiges, ungestörtes Spiel angeboten und Bilderbücher vorgelesen.

Spätestens 15:00 Uhr werden auch unsere Langschläfer geweckt.

15:00 bis 16:00 Uhr Geführte Sequenz, Spazieren gehen, ungestörtes Spielen

16:00 bis 16:30 Uhr Gemeinsames Z'Vieri.

16:30 bis 17:45 Uhr Ungestörtes Spielen.
Die ersten Kinder werden abgeholt.
Ab 17:00 Uhr findet wieder eine ruhige Spielphase statt – Bilderbücher vorlesen, Geschichten erzählen usw.

17:45 bis 18:00 Uhr Der Tag nimmt in unserer Krippe sein Ende und die letzten Kinder werden abgeholt.

Babylounge

Hier richten wir uns selbstverständlich mit dem Tagesablauf nach den Wach- und Schlafzeiten der Babies.

Exemplarischer Wochen – Menü – Plan

Unser Menüplan wechselt wöchentlich

Montag:

- Z'Nüni: Cornflakes mit Milch und Obst
Mittag: Rösti gefüllt mit Pfirsich und Käse, übererbacken dazu Apfelkompott
Z'Vieri: Brot mit Butter und Käse

Dienstag:

- Z'Nüni: Brot mit Butter, Honig oder Konfitüre
Mittag: Reistopf mit Gemüse und Hühnchenfleisch an Kokossahnesauce und Salat
Z'Vieri: Bircher Müsli

Mittwoch:

- Z'Nüni: Cornflakes mit Milch und Obst
Mittag: Putenwürstchen mit Kartoffelbrei und Spinat
Z'Vieri: Obstsalat mit Bisquits

Donnerstag:

- Z'Nüni: Joghurt mit Bisquits und Obst
Mittag: Bunte Nudeln mit Gemüse an Tomatensauce und Salat
Z'Vieri: Brot mit Butter und Truthahn- oder Käseaufschnitt

Freitag:

- Z'Nüni: Cornflakes mit Milch und Obst
Mittag: Fisch mit Kartoffelecken und Salat, Obstkompott
Z'Vieri: Pudding

Für unserer Babyounge werden Gemüse- und Früchtebreie angeboten
Zu allen Mahlzeiten und ebenfalls zwischendurch stehen Tees und Wasser bereit.

Allergien:

**Bitte informieren Sie uns falls Ihr Kind eine Lebensmittelallergie hat.
Dafür nutzen Sie bitte das Feld: „Allergien“ im Anmeldeformular**

Anmeldeformular Kinderkrippen Kleiner Mozart

Hiermit melden ich/melden wir unser Kind zur Betreuung in der Kinderkrippe Kleiner Mozart an.

Nachname:

Vorname:

Geburtsdatum:

Zu folgendem gewünschten Eintrittsdatum:

Gewünschte Betreuungstage bitte ankreuzen:

MO DI MI DO FR

Vormittag

Nachmittag

Ergänzende Daten zum Kind:

Besonderheiten:

Allergien:

Medikamente:

Muster

Daten der Eltern:

	Vater	Mutter
Nachname:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vorname:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße und Nr.:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ und Ort:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon zu Hause:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mobilnummer:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon am Arbeitsplatz:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Unterschrift:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Datum:	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Wie wurden Sie auf uns aufmerksam?

Internet Zeitung Flyer: wo Plakat

Sonstiges

Daten zu berechtigten Personen

Folgende Personen sind berechtigt mein/unser Kind von der Kinderkrippe Kleiner Mozart abzuholen:

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4
Nachname:				
Vorname:				
Straße und Nr.:				
PLZ und Ort:				
Ausweisnummer:				
Bezug zum Kind:				
Die Person ist im Notfall telefonisch erreichbar:				
Telefon:				
Sonstiges:				

Sehr geehrte Eltern, dieser Aufwand gilt rein der Sicherheit Ihres Kindes. Keine Daten zu Personen werden Dritten zugänglich gemacht.

Muster

Datum, Unterschrift Vater

Datum, Unterschrift Mutter